

**15 НЕДЕЛЯ
ГЕРМАНИИ**
В САНКТ-ПЕТЕРБУРГЕ
18 – 26 АПРЕЛЯ 2018
WWW.DEUTSCHE-WOCHE.RU

ОБЩЕСТВО ЭКОНОМИКА ОБЩЕСТВО
WIRTSCHAFT GESELLSCHAFT WIRTSCHAFT
ОБЩЕСТВО ЭКОНОМИКА
GESELLSCHAFT WIRTSCHAFT
ОБРАЗОВАНИЕ КУЛЬТУРА
BILDUNG KULTUR
ОБЩЕСТВО ЭКОНОМИКА
WIRTSCHAFT GESELLSCHAFT
ОБЩЕСТВО ЭКОНОМИКА
GESELLSCHAFT WIRTSCHAFT
ОБРАЗОВАНИЕ КУЛЬТУРА
BILDUNG KULTUR



Санкт-Петербургская
академия постдипломного
педагогического образования



drb
Русско-немецкий
Центр встреч



Zentrum für kindliche
Mehrsprachigkeit e. V.



Фрöбелевское
общество
Санкт-Петербурга

**Programm zur allrussischen praxisbezogenen Konferenz
mit internationaler Beteiligung**

“Erziehung durch Kunst und Kunst der Erziehung“

**Erfahrungsaustausch der Pädagogen aus München (Deutschland) und Sankt
Petersburg (Russland).**

Im Rahmen der 15. Deutschen Woche in Sankt Petersburg

Die Konferenz der Fröbel-Gesellschaft baut auf den von Friedrich Fröbel geschaffenen Grundlagen des pädagogischen Systems auf: Das „Spiel“ ermöglicht die Durchsetzung einer kulturellen Bildungspraxis von Vorschulkindern sowie eine Kooperation der Pädagogen bezüglich der Organisation diverser Programme in den Bereichen des Spracherwerbs und der Kunst.

Die Konferenz ist eine internationale Veranstaltung der Fröbel-Gesellschaft in Sankt Petersburg, welche bereits traditionell zum fünften Mal innerhalb der Deutschen Woche stattfindet.

Datum: 19. April 2018

Uhrzeit: 10:00 – 14:30 Uhr

Ort: Stiftung zur Förderung und Entwicklung der deutsch-russischen Beziehungen:
„Deutsch – Russisches Begegnungszentrum“, am Nevski Prospekt 22-24

Veranstalter:

- Fröbel-Gesellschaft in Sankt Petersburg
- Zentrum für kindliche Mehrsprachigkeit e.V., München, Deutschland
- Sankt Petersburger Akademie für postgraduale Lehrerfortbildung
- Stiftung zur Unterstützung und Entwicklung deutsch-russischer Beziehungen,
„Deutsch – Russisches Begegnungszentrum“

10.00-10.15	Pjetro Merlo, Konsul des Presse- und Kulturreferates des Generalkonsulates der Bundesrepublik Deutschland	Eröffnung der Konferenz
10.00-10.15	Arina Nemkowa. Leiterin der Stiftung zur Förderung und Entwicklung der deutsch- russischen Beziehungen" - drb	Eröffnung der Konferenz
10.15-11.30	Dr. Edgardis Garlin, Begründerin der KIKUS- Methode und Vorstandsmitglied des Zentrums für kindliche Mehrsprachigkeit e.V., München, Deutschland	„Sprachbildung durch Kunst ... und die Kunst der Sprachbildung“
11.30 – 11.45	Nadeschda Prilutskaya, musikalische Leitung des Kindergartens Nr. 6, Gatchinsky Bezirk, Sankt Petersburg	„Die Entwicklung eines Rhythmusgefühls mittels rhythmischer Sprachspiele“
11.45 -12.00	Elena Nikiforowa, Sportpädagogin des Kindergartens Nr. 8, Krasnogvardeysky Bezirk, Sankt Petersburg	„Die Praxis der ökologischen Pädagogik“
12.00 – 12.15	Elena Zhurawlewa – Pädagogin Anna Muraschowa – Pädagogin Irina Wechkanowa – Pädagogin-Psychologin des Kindergartens Nr. 5, Nevsky Bezirk, Sankt Petersburg	„Künstlerische und ästhetische Entwicklung von Kindern mit muskuloskelettalen Erkrankungen im Museumsprojekt: <i>Die Welt der Spielzeuge. Vom realen zum virtuellen Spielzeug.</i> “
12.15 – 12.45		Kaffeepause
12.45 – 13.00	Lyubov Alexejewa, Pädagogin-Psychologin des Kindergartens Nr. 8, Krasnogvardeysky Bezirk, Sankt Petersburg	„Interaktive Spiele zur Entwicklung der kognitiven Sphäre bei der Arbeit mit Kindern mit eingeschränkten Fähigkeiten“
13.00 – 13.15	Irina Podgornowa –	„Spiel- und Kunsttechnologie der

	Sprachtherapeutin Galina Ewtekhova – Heilpädagogin Irina Wechkanowa – konsultierende Pädagogin des Kindergartens Nr. 103, Nevsky Bezirk, Sankt Petersburg	Bekannschaft mit der Ethnokultur Russlands und der Ostsee in der künstlerischen und ästhetischen Entwicklung von Kindern im Vorschulalter mit eingeschränkten Fähigkeiten"
13.15 – 13.30	Anna Gusewa– leitende Pädagogin Lyudmila Rusanowa- Pädagogin der Schule Nr. 635, Primorski Bezirk, Sankt Petersburg	„Kulturelle Praktiken bei Kindern im Bildungsprogramm der Vorschulpädagogik“
13.30 – 13.45	Swetlana Semenowa, Pädagogin des Kindergartens Nr. 3, Krasnogvardeysky Bezirk, Sankt Petersburg	„Puschkin Ball im Priyutino-Museum als kulturelle Praxis und Endergebnis der Projektaktivität der Kinder, vorbereitend für die Schulgruppe“
13.45 – 14.00	Swetlana Nazarkina, Heilpädagogin, Spezialistin für vorschulpädagogische Methoden der Schule, Stadt Pskow	„Erfahrung mit der Erziehung von Kindern mit Entwicklungsstörungen im Vorschulalter im Zentrum für Heilpädagogik in Pskow“
14.00 – 14.15	Elizabeth Tutaewa, Pädagogin-Psychologin des Kindergartens Nr. 14, Vasileostrovsky Bezirk	„Die Kunst, man selbst zu sein“
14.15 – 14.30	Abschluss der Konferenz	

AUSSTELLUNGEN

1. „Die Anwendung kultureller Praktiken beim Bildungsprozess im Kindergarten“ -
Anastasia Gusewa, Irina Krylowa, Lija Kulikowa, Natalia Solowyewa, Elena Jakowlewa,
Pädagogen der Schule Nr. 635, Primorsky Bezirk, Sankt Petersburg
2. „Die Entwicklung von Kindern mittels theatralischer Aktivitäten“ -
Tatiana Akhvlediani, Pädagogin des Kindergartens Nr. 36 , Puschkinski Bezirk, Sankt
Petersburg
Ljudmila Birjukowa, Pädagogin des Kindergartens Nr. 5, Vasileostrovsky Bezirk, Sankt
Petersburg
Ekaterina Shchekina, Pädagogin des Kindergartens Nr. 91, Moskovsky Bezirk, Sankt
Petersburg

3. „Die Rolle der Theaterkunst bei der Bildung einer ästhetischen Kultur für die Persönlichkeit eines Kindes“ - Elena Osetrowa, Pädagogin für zusätzliche Bildung, „Fontanka-32“
4. „Kreative Aktivität als Mittel zur künstlerischen und ästhetischen Erziehung von Vorschulkindern mit eingeschränkten Fähigkeiten“ – Larissa Semenchik, Pädagogin des Kindergartens „KINDERGARTEN“ Nr. 6, Gatchinsky Bezirk, Leningrad-Region
5. «Das Spiel als Kunst der Elternschaft im frühen Kindesalter» - Elnara Alibekowa, Irina Abyakimova, Galina Eliseewa, Pädagogen des Kindergartens „KINDERGARTEN“ Nr. 72, Krasnogwardeysky Bezirk, Sankt Petersburg

Bildungs-Ausstellung : Die Pädagogik von Friedrich Fröbel. Durch Zeit und Grenzen.

Organisatoren:

- Fröbel-Gesellschaft in Sankt Petersburg
- Jugendsozialwerk Nordhausen e.V. , Thüringen, Deutschland
- Sankt Petersburger Akademie für postgraduale Lehrerfortbildung
- Stiftung zur Unterstützung und Entwicklung deutsch-russischer Beziehungen, „Deutsch – Russisches Begegnungszentrum“
- Friedrich Fröbel Museum in Rudolstadt, Deutschland

Initiatoren und Begründer der Ausstellung:

1. Wetschkanowa I., stellvertretende Leiterin des Kindergartens Nr. 5 des Nevski Bezirks, Kandidatin der Pädagogischen Wissenschaften
2. Gusewa A. , leitende Pädagogin der „ГБОУ СОШ“ Nr. 635, Vorschulabteilung des Primorsky Bezirks in Sankt Petersburg
3. Debrilowa L., Direktorin des Museums der Sankt Petersburger Akademie für postgraduale Lehrerfortbildung
4. Kardakowa N., stellvertretende Leiterin des „YBP KINDERGARTEN“ Nr. 3, Krasnogwardeysky Bezirk
5. Korobkowa E., Leiterin des Lehrstuhls Kulturwissenschaft der Sankt Petersburger Akademie für postgraduale Lehrerfortbildung
6. Nemkowa A., Stiftungsleiterin der Stiftung zur Förderung und Entwicklung deutsch-russischer Beziehungen „Deutsch-Russisches Begegnungszentrum“
7. Ortelbach A., Regionalleiterin des Jugendsozialwerks Nordhausen e.V. , Region Saalfeld- Rudolstadt, Deutschland
8. Podgornowa S., leitende Professorin am Lehrstuhl Kulturwissenschaft der Sankt Petersburger Akademie für postgraduale Lehrerfortbildung
9. Sergeenkowa J., leitende Pädagogin des Kindergartens Nr. 14, Vasileostrovsky Bezirk
10. Haschjanskaja M., leitende Professorin am Lehrstuhl der Kulturwissenschaften der Sankt Petersburger Akademie für postgraduale Lehrerfortbildung

Wir bedanken uns bei Frau N. Bogatenkowa der Direktorin des Zentrums für internationale und regionale Projekte der Sankt Petersburger Akademie für postgraduale Lehrerfortbildung und dem deutschen Generalkonsulat in Sankt Petersburg, für die freundliche Unterstützung.

Das Ausstellungsmaterial wird von folgenden Institutionen bereitgestellt:

- Sankt Petersburger Akademie für postgraduale Lehrerfortbildung
- Friedrich Fröbel Museum in Rudolstadt, Deutschland
- Archive der Organisatoren